

Früher und heute ... Historischer Vergleich Allgäuer Landschaften (1)

von Herbert STADELMANN

Südwestlich Ettensberg, Weitnau, Lkr OA, 946 m ü.N.N. (47.64707 – 10.21988)



12.05.1988



17.05.2019

Der Kulturwandel hat eine deutliche Spur hinterlassen. Aufgrund intensivierter Bewirtschaftung ist Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*) und Löwenzahn (*Taraxacum*) stark zurückgegangen jetzt dominieren Gräser (u. a. Wiesen-Fuchsschwanz, *Alopecurus pratensis*) die Mähwiese.

Die Rinderweide im oberen Bereich ist verschwunden. Die Sträucher und Gehölze sind gewachsen und ein paar Fichten wurden entfernt.

Iller nordwestl. Rottach, Untermaiselstein, Lkr OA, 702 m ü.N.N. (47.60785, 10.29027)



Oktober 1991



20.10.2019

In den wenigen natürlichen Abschnitten der Iller ist der Fluss immer am arbeiten. Gerade große Hochwässer wie Pfingsten 1999 wälzen das gesamte Flussbett um und sorgen für neue Strukturen in diesem dynamischen Lebensraum.

Herbert Stadelmann, Klosterwiese 9, 87437 Kempten, stama@t.online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Beiträge aus dem Allgäu = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten \(Allgäu\) der Volkshochschule Kempten](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [55](#)

Autor(en)/Author(s): Stadelmann Herbert

Artikel/Article: [Früher und heute ... Historischer Vergleich Allgäuer Landschaften \(1\) 75-76](#)